## Anleitung,

## zur Herstellung naturnaher Bäume mit > Sagebrush <.



Amerikanische Modellbahner nutzen das vom wildwachsenden Salbei stammende Material schon mehr als 15 Jahre. Sie haben sich mit dem Kauf entschlossen, diese superecht wirkenden Bäume auf Ihrem Diorama oder Ihrer Modellbahnanlage als Blickfang zu haben.



Für das Laub der Bäume können Sie unter verschiedenen Materialien wählen.

Z. B.: WOODLAND SCENICS Foliage - verschiedene Grüntöne.

Poly fiber grün

Coarse turf verschiedene Grüntöne.

Weiter benötigen Sie Weißleim, Haarspray und als Werkzeug: Schere, Pinzette, Seitenschneider, einen kleinen Bohrer 1 oder 1,5 mm und eine Laubsäge. (Bild 1)

Beginnen Sie mit den Rohlingen. Mit der Pinzette wird das überschüssige Material aus den Astwerk entfernt, lose Borke, Knospen an den Enden und geknickte kleine Zweige. Mit dem Seitenschneider kann das Astwerk zurecht geschnitten werden.



Die geputzten Bäume können jetzt belaubt werden.

Dazu schneiden Sie aus der Foliagematte kleine Stücke ab und ziehen die Stücke so dünn wie möglich auseinander. Mit dem Weißleim werden die Zweige bestrichen, an denen die Belaubung befestigt werden soll. Das ganze soll so luftig wie möglich aussehen.

Mit Poly fiber wird genau so verfahren. Wenn der Baum fertig ist, wird das Ganze mit Haarspray gefestigt. (Bild 2 - 8)





















Der >Poly fiber< Baum muß nun noch beflockt werden.

Um ein schönes Blattwerk zu erhalten, muß das Coarse turf gesiebt werden (Bild 9). Das feine Material wird für die Belaubung genutzt. Dazu besprühen Sie kleine Stellen Poly fiber mit Haarspray (Bild 8) und lassen die Coarse turf Flocken aus 20-25 cm Höhe auf die Stelle rieseln (Bild 10). Die Flocken kleben so am Poly fiber fest. So wird der ganze Baum beflockt. Überschüssige Flocken am Poly fiber werden durch klopfen auf den Stamm abgeschüttelt (Bild 11).Mit Pinzette und Schere kann der Baum noch gestaltet werden. Als Abschluß wird der ganze Baum noch einmal mit Haarspray besprüht, aber darauf achten, dass der Stamm möglichst wenig abbekommt.

Jetzt ist das Meisterwerk fertig und kann an seinen Platz gepflanzt werden.

